



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 370 82 06
info@swissshooting.ch



NEWSLETTER

SCHWEIZER SCHIESSSPORTVERBAND | LIDOSTRASSE 6 | 6006 LUZERN
TEL.: +41 (0)41 418 00 30 | ABOSERVICE@SWISSSHOOTING.CH

Newsletter 1/2018 an alle Schützinnen und Schützen

Schweizer Mannschaftsmeisterschaft: Thunersee Region sichert sich letztes Finalticket



Die Mannschaft von Thunersee Region hat in der siebten und letzten Runde der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 10m gegen Gossau zwar verloren, dennoch können sich die Berner über die Finalteilnahme freuen. Denn Verfolger Zürich-Stadt musste sich in seiner letzten Partie dem Tabellenzweiten Olten geschlagen geben.

[Weitere Informationen](#)

Durchgezogene Bilanz in München



Nina Christen hat mit ihrem Sieg am H&N Cup in München für einen versöhnlichen Abschluss gesorgt und die Bilanz am dreitägigen, sehr gut besetzten Wettkampf aufpoliert. Viele andere Resultate sorgten aber für Ernüchterung.

Neues Reglement der Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m



Das Reglement der Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m (SGM-G300) wurde auf die neue Saison überarbeitet und der neuen Situation angepasst. Erste Erfahrungen mit der neuen Sportgerätekatgorie E haben gezeigt, dass die Gruppenzuteilungen neu geregelt werden muss. Die Einteilung sieht neu wie folgt aus: Feld A: 250 Gruppen (analog 2017); Feld D: 375 Gruppen (2017: 625); Feld E: 375 Gruppen (2017: 250). Die Zahl der Gruppen nimmt damit von 1125 auf 1000 ab. Die Gruppenchefs haben die neuen Unterlagen direkt erhalten. Alle weiteren Reglemente der Abteilung haben keine Änderung erfahren.

[Weitere Informationen](#)



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 370 82 06
info@swissshooting.ch

Bern, 15.–18.2.2018

FISCHEN JAGEN SCHIESSEN

PÊCHE CHASSE TIR

PESCA CACCIA TIRO



Swiss Shooting Trainingscamp

9. bis 13. April 2018 in Filzbach
noch freie Plätze

Anmelden unter: urs.werthmueller@swissshooting.ch



Schweizer Finalwettkämpfe im Luftgewehr



Ein Wochenende voller spannender Wettkämpfe! Die Finalwettkämpfe der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft (SMM) Gewehr 10m werden dieses Jahr von den Vereinigten Schiessvereinen Bätterkinden organisiert und durchgeführt. Am 10. Februar 2018 kämpfen die Schweizer Luftgewehr-Mannschaften in der Mehrzweckhalle in Utzenstorf um den Schweizermeister-Titel. Die Finalwettkämpfe der dezentralisierten Kniendmeisterschaft und der Junioren-Wintermeisterschaft finden am Sonntag, 11. Februar 2018 ebenfalls in der Mehrzweckhalle in Utzenstorf statt.

Der erste Saisonhöhepunkt



22 Athletinnen und Athleten werden die Schweizer Farben an den Europameisterschaften Luftgewehr und Luftpistole sowie an den Qualifikationwettkämpfen für die Youth Olympic Games in Győr (16. bis 26. Februar) vertreten. Die Vorbereitungswettkämpfe haben gezeigt, dass das Niveau enorm hoch sein wird.

Gönnervereinigung: Mitglied werden



Vom Schiesssport allein kann man in unserem Lande nicht leben. Zur Existenzsicherung der Kader braucht es die Unterstützung durch die Verbände und zusätzlich der Gönnervereinigung. Helfen Sie mit, den Schiesssport in der Schweiz lebensfähig und erfolgreich zu erhalten und werden auch Sie Mitglied der Gönnervereinigung.

Thunersee Region sichert sich letztes Finalticket



Am 10. Februar schiessen die sechs besten Mannschaften in Utzenstorf den Titel untereinander aus.

02.02.2018 - Die Mannschaft von Thunersee Region hat in der siebten und letzten Runde der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 10m gegen Gossau zwar verloren, dennoch können sich die Berner über die Finalteilnahme freuen. Denn Verfolger Zürich-Stadt musste sich in seiner letzten Partie dem Tabellenzweiten Olten geschlagen geben.

Bereits vor der letzten Runde der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft (SMM) Gewehr 10m waren Nidwalden, Olten, Titelverteidiger Tafers, Gossau und Thörishaus für den Final vom 10. Februar in Utzenstorf BE qualifiziert. Von Zurücklehnen konnte jedoch nicht die Rede sein: So gewann Nidwalden die Partie gegen Thörishaus mit 1571:1563 und beendet so die Saison auf Rang eins mit zwölf

Punkten. Dahinter folgt das punktgleiche Olten, das sich keine Blösse gab und Zürich-Stadt mit 1562:1547 bezwang. Die kleine Chance zur Finalteilnahme konnten die Zürcher nicht wahrnehmen. Sie bleiben auf ihren drei Punkten sitzen, während Thunersee-Region trotz Niederlage gegen Gossau (1553:1564) über einen Punkt mehr verfügt und Rang sechs behauptet. Gossau beendet die Saison mit neun Punkten auf dem dritten Platz. Auf Rang vier folgt Tafers, das einen Dämpfer kassierte, da einer ihrer Schützen nicht zum Wettkampf erschienen ist und mit null Punkten gewertet wurde. Dies bescherte Aufsteiger Altstätten-Heerbrugg den Sieg und die ersten beiden Punkte der Saison. Zürich-Stadt und Altstätten-Heerbrugg müssen in die Abstiegsrunde.

Dort treffen die beiden Nationalliga-A-Teams auf die Mannschaften von Feld-Meilen (1. NLB Ost), Oberburg (2. NLB Ost), Glarnerland (1. NLB West) und Vully-Broye (2. NLB West). Feld-Meilen sicherte sich die Teilnahme an der Aufstiegsrunde im Spitzduell gegen Verfolger Cham-Ennetsee mit einem knappen Sieg (1544:1540). Letztere haben nun das Nachsehen, da der Tabellendritte Oberburg die Mannschaft aus Grabs mit 1543:1537 bezwang und so im allerletzten Moment die Teilnahme für die Aufstiegsrunde schaffte.

In der Nationalliga B West kam es ebenso zum Duell der zwei Erstplatzierten, welche beide bereits für die Aufstiegsrunde feststanden: Glarnerland bezwang Vully-Broye mit 1555:1541 und beendet die Saison als Tabellenführer.

In der Meistergruppe der Junioren gibt es nach der fünften und letzten Runde ebenfalls einen neuen Tabellenführer: Zürich Neumünster schlug Uri LG-Team J II mit 1140:1122. Auf Rang zwei folgt Tafers dank des knappen Siegs gegen Nidwalden (1135:1133). Rang drei sicherte sich Uri LG Team J I trotz der Niederlage gegen Igis-Landquart (1087:1139).

Das Maximum von 200 Punkten haben in der letzten Runde drei Athletinnen geschossen. Neben den Elite-Schützinnen Nina Christen (Nidwalden) und Andrea Brühlmann (Gossau) erreichte auch Juniorin Selina Koch (Muri/Freiamt, Jahrgang 2000) diese Marke.

Somit stehen die Gruppen für die Finals der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft vom 10. Februar in Utzenstorf fest:

Finalrunde Nationalliga A

Gruppe A	Gruppe B
Nidwalden (1. NLA)	Olten (2. NLA)
Gossau (3. NLA)	Tafers (4. NLA)
Thunersee Region (6. NLA)	Thörishaus (5. NLA)

Auf-/Abstiegsrunde NLA/NLB

Gruppe C	Gruppe D
Altstätten-Heerbrugg (8. NLA)	Zürich-Stadt (7. NLA)
Feld-Meilen (1. NLB Ost)	Glarnerland (1. NLB West)
Vully-Broye (2. NLB West)	Oberburg (2. NLB Ost)

Junioren

Gruppe JA	Gruppe JB
Zürich-Neumünster (1.)	Tafers (2.)
Uri LG-Team I (3.)	Igis-Landquart (4.)
Nidwalden (6.)	Uri LG-Team II (5.)



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 370 82 06
info@swissshooting.ch

Schweizer Gruppenmeisterschaft 300m (SGM-300)



Der SSV führt seit 1950 jährlich eine dezentralisierte Gruppenmeisterschaft 300m durch. Der Wettkampf dient der Förderung der Schiessfertigkeit auf sportlicher Grundlage und des Breitensportes.

Der Wettkampf beginnt mit den Vorrunden in den Kantonalverbänden, führt über drei Schweizer Hauptrunden (Cup-System) und wird mit einem Schweizer Final (zentral) abgeschlossen. Die SGM wird in nach drei Sportgerätearten getrennten Feldern ausgetragen:

Feld A alle Sportgeräte Scheibe A 10

Feld D alle Ordonnanzgewehre Scheibe A 10

Feld E Karabiner, Stgw 57 (02), Stgw 90

Jedem Kantonalverband wird eine Mindestvertretung von 11 Gruppen (3 Gruppen im Feld A, 5 Gruppen im Feld D und 3 Gruppen im Feld E) zugesichert. Die übrigen zur Verfügung stehenden Startplätze werden aufgrund der Teilnahme an der ersten Vorrunde festgelegt, womit sich die Kantone mit hohen Teilnehmerzahlen auch grössere Hauptrunden-Kontingente sichern können.

Auszeichnungen

Die Auszeichnungen (Kranzabzeichen) geniessen einen sehr hohen Stellenwert und können nur von 25% aller Hauptrunden-Teilnehmer erreicht werden.

Weitere Informationen erteilt Ihnen der
Ressortleiter Schweizer Gruppenmeisterschaft 300m, Thomas Scherer